

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
VI / 61

Verantwortliche/r:  
Amt f. Stadtentwicklung und Stadtplanung

Vorlagennummer:  
**610.3/023/2015**

## Ergebnisse des Bürgerworkshops Theaterplatz am 28.04.2015

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	21.07.2015	Ö	Kenntnisnahme	vertagt
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	21.07.2015	Ö	Kenntnisnahme	vertagt
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	15.09.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	15.09.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

## Beteiligte Dienststellen

### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

### II. Sachbericht

Im Frühjahr 2014 fand im Rahmen der "Altstadtdialoge" ein Vortrag von Herrn Weber zum Thema "Ein Vorplatz für das Theater - Ideen und Vorgehen" statt. Dabei wollte Herr Weber die Diskussion um eine Neugestaltung des Erlanger Theaterplatzes anstoßen. Trotz der vielschichtigen Diskussion im Anschluss an den Vortrag wurde der grundsätzliche Handlungsbedarf für eine Umgestaltung gesehen. Ziel ist hierbei, den Theaterplatz entsprechend seiner Bedeutung wieder attraktiver zu machen.

Zur weiteren Diskussion um die Art und Weise der Umgestaltung des Theaterplatzes fand am 28.04.2015 ein Bürgerworkshop im Redoutensaal statt, zu dem der Oberbürgermeister und das Referat für Planen und Bauen alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen hatten.

#### Zweck des Bürgerworkshops:

Mit Hilfe des Bürgerworkshops sollten die Wünsche und Ideen der Bürgerinnen und Bürger zu wesentlichen Aspekten der Platzgestaltung (Nutzung, Freiraumgestaltung, Möblierung) gesammelt werden. Dabei ging es jedoch nicht um die Festlegung von einzelnen Details (wie z.B. Gestaltung von Sitzbänken o.ä.). Diese im Workshop erarbeiteten Ideen und Wünsche sollen die Rahmenbedingungen bzw. Leitlinien für die weitere Planung bilden.

Nach der Vorstellung im Stadtrat bzw. UVPA soll über das weitere Vorgehen entschieden werden.

#### Ablauf des Bürgerworkshops:

Zunächst begrüßte der Oberbürgermeister, Herrn Dr. Janik, die zahlreichen Gäste. In einem Kurzvortrag führte Herr Weber in die Thematik ein und knüpfte dabei an die grundsätzlichen Ideen zu einem Theaterplatz an.

Anschließend wurde die geplante Gruppenarbeit erläutert und die ca. 70 Anwesenden wurden gebeten, sich auf die 5 Gruppen mit den Infotischen und Ideenwänden zu verteilen.

Für diese Gruppenarbeit standen den Bürgerinnen und Bürgern Pläne, Skizzenmaterial, Modelle und Moderationskarten zur Verfügung, um in ca. einer Stunde ihre Vorstellungen aufzuzeigen bzw. aufzuschreiben. Im Anschluss daran wurden diese Ideen und Anregungen von jeder Gruppe kurz vorgestellt.

Herr Dr. Janik beendete die Veranstaltung mit einem Ausblick. Die Veranstaltung dauerte von 19:00 - ca. 21:30 Uhr.

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Im Auftrag von Amt 61 wurde die Veranstaltung von der Cima, Beratungs- und Management GmbH, moderiert und anschließend protokolliert. Die Ergebnisse des Bürgerworkshops sind stichpunktartig und nach Themen sortiert als Ergebnisprotokoll in der Anlage 1 aufgeführt.

Insgesamt differierten die Wünsche und Ideen der Anwesenden sehr stark - von der Meinung, dass überhaupt keine Veränderungen gewünscht sind - bis zu einer kompletten Umgestaltung mit Tiefgarage. Auch im Hinblick auf einen eventuellen Baukörper auf dem Platz waren sehr unterschiedliche Meinungen vorhanden.

Die Verwaltung würde vorschlagen, den Konsenspunkt „allgemeine Pflege und Entrümpelung des Platzes“, z. B. Baum- und Grünpflege, unnötige Schilder, u. a. störende Elemente entfernen, also klassische Verschönerungsmaßnahmen 2015 / 2016 anzugehen, um die Funktion als Lebens- und Kommunikationsraum für Anwohner zu verbessern.

**Anlagen:** Protokollauszug: Zusammenfassung der Ergebnisse nach Themen sortiert

### III. Behandlung im Gremium

#### **Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 21.07.2015**

Protokollvermerk:

Auf Antrag von Frau StRin Dr. Marenbach wird diese Mitteilung zur Kenntnis zum TOP erhoben. Am Ende der Sitzung wird der TOP aus Zeitgründen in die nächste Sitzung des UVPA vertagt.

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Weber  
Berichterstatter/in

#### **Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 21.07.2015**

Protokollvermerk:

Auf Antrag von Frau StRin Dr. Marenbach wird diese Mitteilung zur Kenntnis zum TOP erhoben. Am Ende der Sitzung wird der TOP aus Zeitgründen in die nächste Sitzung des UVPA vertagt.

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Weber  
Berichterstatter/in

**Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 15.09.2015**

**Protokollvermerk:**

Diese MzK wird auf Antrag von Herrn StR Höppel zum TOP erhoben.

**Ergebnis/Beschluss:**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Weber  
Berichtersteller/in

**Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 15.09.2015**

**Protokollvermerk:**

Diese MzK wird auf Antrag von Herrn StR Höppel zum TOP erhoben.

**Ergebnis/Beschluss:**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Weber  
Berichtersteller/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang